

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süßen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes

Copenhagen, 1711

VD18 13095013

V. Hertzliche Dancksagung für den Schutz der heiligen Engel.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-195810

4.

Ich hab gesündigt, und bin nicht Werth, Va-
ter, deiner Liebe, Doch ist mein Herz auf dich ge-
richtet, Und mich darum betrübe, Daß ich dich
Herr! zum Zorn bewegt, Drum auch dein Kind
sich büßend legt Zum Schemel deiner Füße.

5.

Ich ruff und schrey: Ach Vater Herz! Er-
zeige doch Erbarmen Dem, der mit höchstem
Seelen-Schmerz Fällt in die Vaters-Armen,
Erhöre mich, ach Vater ach! Und laß mir doch
aus Gnaden nach, Was ich so schwer mißhan-
delt.

6.

Gedencke nun nicht meiner Schuld, Nur an
die Bittes-Tropffen Des Heylands, und an seine
Huld, Ich hör nicht auf zu klopfen An deine mil-
de Gnaden-Thür, Ach Vater! Vater! öffne
mir Den Reichthum deiner Liebe.

7.

Gib aber, daß ich auch forthin Der Sünden-
Greuel scheue, Und weil ich allhie leb und bin, Mit
steter Buß und Reue Mein Leben bringe eiffrig zu,
Bis daß ich zu der ewigen Ruh Durch dich Herr!
werde kommen.

V.

**Werkliche Danksagung für
den Schutz der heiligen Engel.**

Hebr. I, 7. Er macht seine Engel Geister,

30

Ich dancke dir von ganzem Herzen,
 HErr Jesu, König ^a der Ehren!
 den die ^b Morgenstern loben mit
 einander, und dem alle Kinder Gottes
 jauchzen, daß du deine Engel gemacht ^c
 zu dienstbaren Geistern, und sie ausgesandt
 zum Dienst um derer willen, die ererben
 sollen die Seligkeit, und gibest noch von des-
 nen, die ^d um dich stehen, daß sie deine Die-
 ner begleiten, und lässest sie wie ^e feurige
 Rosß und Wagen um sie her seyn; Du send-
 est deinen ^f Engel, denen zu helfen, die
 ihr Gebet für dich bringen, auch alle ^g Klein-
 ue haben ihre Engel, so das Angesicht deines
 Vaters im Himmel sehen, sie treten in den
 Weg, und widerstehen dem Unrecht, und
 sind unsere ^h Mittnechte worden, sie sind dein
 Heer, mit uns zu seyn auf unserm Wege,
 den wir ziehen, sie ⁱ lagern sich um die her,
 die dich fürchten. Ich dancke dir ¹ HErr
 von Herzen, und erzehle alle solche deine
 Wunder, daß du bißher so gnädig für mich
 gesorget, und durch deine Engel diese Wo-
 che und die ganze Zeit meines Lebens mich

a) Ps. 24, 8. b) Job. 38, 7. c) Hebr. 1, 14. d) Zach.
 3, 7. e) 1. Kön. 6, 17. f) Job. 3, 25. g) Matth. 18, 10.
 h) Offenb. 22, 9. i) 1. B. Mos. 32, 2. k) Ps. 34, 8. l)
 Ps. 9, 2.

väterlich behütet. Nun werffe ich ferner alle meine Sorge auf dich, und bitte dich demüthigst, befehl auch deinen ^a Engeln ferner über mich, daß sie mich behüten auf allen meinen Wegen, mich auf den Händen tragen, und ich meinen Fuß nicht an einen Stein stoße. Es ist ja deine Lust uns allezeit ^b Gutes zu thun, und schüttest die, so deinen ^c Nahmen kennen, **HERR** unser Erlöser! sey uns ferner barmherzig, und sende nicht die ^d bösen Engel über uns in deinem grimmigen Zorn, und laß sie nicht toben und wüthen Böses zu thun, gib uns aber deine heilige ^e Wächter, daß sie uns, und alles, was wir haben, ^f bewahren, tritt den ^g Satan unter unsere Füße, beschirme uns unter dem ^h Schatten deiner Flügel für den Gottlosen, die uns verstoßen, für unsern Feinden, die um und um nach unserer Seelen stehen. Wenn wir in Angst und Noth kommen, gedencke, o **HERR** Jesu! an den Delberg, da du mit dem Tod gezungen, und ein ⁱ Engel dich gestärket, so stärke auch uns in der Stunde der Anfechtung durch deine Krafft, daß wir nicht un-

a) Ps. 91, 11. b) Jerem. 32, 42. c) Ps. 91, 14. d) Ps. 78, 49. 50. e) Dan. 6, 22. f) Job. 1, 10. g) Rom. 16, 20. h) Ps. 17, 8. i) Luc. 22, 43.

terliegen und verderben. Wenn wir von dem Satanas angefochten werden, gedencke, o Jesu! an die Versuchung, da die ^a Engel zu dir traten, und dir dienten, sende uns auch in dem bösen Stündlein deine Hülffe vom Himmel, daß wir entgegen diesen gewaltigen Feind, der nach unserer Seelen trachtet, streiten, und den Sieg in deiner Krafft erhalten. Und wenn du dervmahleins kommen wirst in deiner Herrlichkeit, und alle heilige ^b Engel Gottes mit dir, und unser Grab ^c da seyn wird, laß uns von den ^d Engeln getragen werden in deines Vaters Schoos, zu dem himmlischen Jerusalem, zu der Menge vieler tausend ^e Engeln, und zu den Geistern der vollkommenen Gerechten, da wir den ^f Engeln Gottes im Himmel gleich seyn werden, und ewig singen: ^g Dank und Preis, Krafft und Stärke, sey unserm Gott und dem Lamm, von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

a) Matth. 4, 11. b) Matth. 25, 31. c) Job 17, 1.
d) Luc. 16, 22. e) Hebr. 12, 22. f) Matth. 22, 30. g) Offenb. 7, 10.